

Produktivitätsfrage	Bewertungsskala 1 - 10 1 = niedrige Produktivität 10 = hohe Produktivität
Die Mitarbeiter sind begeistert, wenn sie montagsmorgens an ihren Arbeitsplatz kommen.	
Die Mitarbeiter kennen den ZDE des Unternehmens (bzw. ihrer Abteilung oder ihres Unternehmenszweiges – je nachdem, welche Position sie innehaben).	
Die Mitarbeiter erledigen ihre Aufgaben, ohne von jemandem kontrolliert zu werden. Sie versuchen nicht, etwas anderes zu tun als das, was sie tun sollen (sie führen zum Beispiel keine ausführlichen Privatgespräche, machen keine übermäßig langen Mittagspausen, unternehmen keine ausgedehnten Spaziergänge im Firmengebäude ...)	
Die Mitarbeiter wissen, auf welche Weise ihre Tätigkeit dazu beiträgt, den ZDE des Unternehmens zu erfüllen.	
Die Mitarbeiter erfüllen ihren eigenen ZDE mit der Tätigkeit, für die sie bezahlt werden (Wenn Sie der Meinung sind, dass die Menschen ihren eigenen ZDE nicht kennen, vergeben Sie bei dieser Antwort einen Punkt.)	
Gesamtpunktzahl	

	Durchschnitts-firma	Durchschnitts-firma nach Verbesserungsmaßnahmen
Jährliche Fluktuation	24%	5%
Produktivität	68%	80%
Produktivität der Mitarbeiter drei Monate nach ihrem Weggang sowie der neuen Angestellten in den ersten drei Monaten	50%	50%
Tatsächliche Produktivität unter Berücksichtigung der verringerten Produktivität von 50% der Mitarbeiter, die gekündigt haben, und derjenigen, die neu zum Unternehmen dazukommen.	64%	79%
Nettogewinn aufgrund von Produktivitätssteigerungen bei einer Fluktuationsrate von 24%	28.643.216 \$	
Zusätzlicher Gewinn aufgrund von Produktivitätssteigerungen bei einer geringeren Fluktuationsrate	17.902.010 \$	
Nettogewinn aufgrund geringerer Personalbeschaffungs- und Einarbeitungskosten bei einer niedrigeren Fluktuationsrate	4.560.000 \$	
Nettogesamtgewinn	51.105.226 \$	

Die Produktivitätsformel

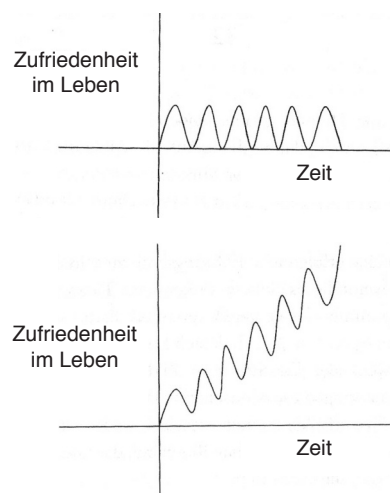
$$K + A < O$$

K = Kosten; A = Aufwand; O = Output

Das 5-Säulen-Modell

Produkt/ Dienstleistung	Kunde Nr.							
	1	2	3	4	5	6	7	N
Nr. 1								
Nr. 2								
Nr. 3								
Nr. 4								
Nr. 5								
Nr. 6								
Nr. 7								
Nr. N								

Das Prinzip der aufsteigenden Lebenskurve



Die Grafiken und Tabellen wurden aus der amerikanischen Originalausgabe und der deutschen Ausgabe des dtv angepasst übernommen.

Arbeitszeitaufteilung bei der DLGL



Das Prinzip der aufsteigenden Lebenskurve

